

# Pflegeöl natur/weiss

<b>Deklaration</b>	<i>pflanzliche Ölkomponenten in Isoparaffin aufgelöst, Trockner, recycled Titandioxid (weiss), Tenside</i>
<b>Gebrauch</b>	<i>50-60 m<sup>2</sup> pro Liter, je nach Holzart</i>
<b>pH-Wert</b>	<i>-</i>
<b>Gewicht</b>	<i>natur 0,85 gr./cm<sup>3</sup> und weiss 0,92 gr./cm<sup>3</sup></i>
<b>Zustand</b>	<i>flüssig, weiss mit Absatz</i>
<b>Festkörper</b>	<i>natur 50% und weiss 55%</i>
<b>Flammpunkt</b>	<i>&gt; 70 Grad °C</i>
<b>Sicherheitsdaten</b>	<i>siehe Rückseite</i>

## Anwendung

Timberman Pflegeöl natur und weiss wird in Verbindung mit allen ölbehandelten Holzböden, massiv wie laminiert verwendet. Das Pflegeöl natur wird typisch für dunkle Holzarten (Merbau, Teak, Kirschbaum, Eiche etc.) eingesetzt. Das weisse Pflegeöl wird häufig für helle Holzarten und /oder gelaugte/geölte Böden (Kiefer, Fichte, Esche, Buche, Eiche, Hevea etc.) eingesetzt. Das Timberman Pflegeöl natur oder weiss kann auch als Ersteinpflege im Objektivbereich sehr gut eingesetzt werden. Die Ersteinpflege ist empfehlenswert, um einen äusserst strapazierfähigen Boden zu gewährleisten.

## Eigenschaften

Beim Einsatz von Timberman Pflegeöl wird wenig Öl auf die Oberfläche aufgesprüht oder aufgetragen, damit das Öl ohne Überschuss in die Oberfläche eingearbeitet werden kann. Somit ist eine stark schmutz- und wasserabweisende Oberfläche gewährleistet. Gleichzeitig wird die natürliche Holzmaserung hervorgehoben. Durch den Einsatz des weissen Pflegeöles werden die Eigenschaften des hellen Holzes in ihrer natürlichen Farbe bewahrt und geschützt.

Das Timberman Pflegeöl wird in 1 Ltr., 2,5 Ltr. und 5 Ltr. PE-Plastgebinden mit Kindersicherungsverschluss angeboten. Auf der Gebinderückseite ist eine vorschriftsmässige, ausführliche Verarbeitungsanleitung aufgeklebt. Das Pflegeöl muss kühl, aber frostfrei, trocken und verschlossen lagern. Das Timberman Pflegeöl natur kann sofort eingesetzt werden. Das Pflegeöl weiss muss vor Gebrauch gut geschüttelt bzw. gerührt werden, damit es gut verarbeitet werden kann.

## Umweltverhältnisse

Das Produkt steht unter ständiger Laborkontrolle. Dies gilt sowohl für Rohware, als auch für die Fertigware. Das Produkt trägt das Prüfsiegel vom Institut für Baubiologie in Rosenheim.

Das Produkt enthält keine Duft- oder Farbstoffe. Die eingesetzten Tenside sind biologisch abbaubar nach ÖECD - Prüfung 301 A - E.

## Einsatzbereich

Vor dem Auftragen des Öles muss der Boden mit Timberman Intensivreiniger gewischt und trocken sein. Das Pflegeöl kann entweder mit der Poliermaschine maschinell oder mit Handpads manuell aufgetragen und verarbeitet werden. Das Pflegeöl muss in die geölte Oberfläche einmassiert werden. Wird das Pflegeöl maschinell verarbeitet, kann der Boden sofort strapaziert werden, ansonsten muss die Wartezeit von 4 Stunden eingehalten werden.

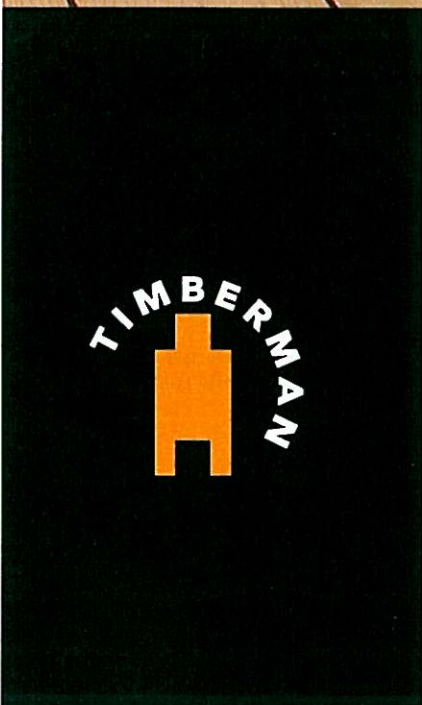
Der Boden darf mit Timberman Seife erst nach 24 Stunden gewischt werden. Diese Aushärtungszeit ist notwendig und muss unbedingt eingehalten werden.

## Sonstige Angaben

Das Belüften der Räume - allerdings kein Durchzug - ist während der Verarbeitung und Trocknungszeiten erforderlich. Warnung: Ölgetränkte Lappen, Polierpads und Papier müssen unmittelbar nach Gebrauch in Wasser getränkt und im Freien aufgehängt werden, ansonsten droht Selbstentzündungsgefahr.

## Reinigung und Pflege

Ölbehandeltes Holz wird mit Timberman Seife natur oder weiss je nach Bedarf gewischt. Die regelmässige Pflege mit Timberman Pflegeöl wird empfohlen. Der Timberman Intensivreiniger wird für die Grundreinigung vor der Verarbeitung des Pflegeöles verwendet.



# Sicherheitsdatenblatt – Timberman Pflegeöl natur/weiss

## 1. Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname: PFLEGEÖL, WEISS UND NATUR  
Firma: Timberman Denmark A/S, Havnevej 17, DK- 9560 Hadsund, Dänemark  
Notruf -nummer: 0045- 99 52 52 52

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Beschreibung:	Harzlösung aus Pflanzliche Ölkomponenten.		
Stoff	CAS-Nummer	Gewichts-%	Einstufung
Isoparaffinischer	90622-58-5 und		
Kohlenwasserstoffe	90622-57-4	50-75	Xn;R65

## 3. Mögliche Gefahren

Nach wiederholter oder länger andauernder Exposition kann das Produkt die Haut und die Atmungsorgane reizen. Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: In Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.  
Nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.  
Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.  
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.  
Nach Verschlucken: Niemals Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ärztlicher Behandlung zuführen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, Löschpulver, Schaum und Wasserdampf.  
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.  
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Bei Brand können freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Stickoxide.  
Besondere Schutzausrüstung: Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.  
Sonstige Hinweise: Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe auch pkt. 7 und 8.  
Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen.  
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbindemittel) aufnehmen.

## 7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Berührung mit der Haut und mit den Augen vermeiden.  
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Ölgetränkte Tücher, Vliese etc. nach dem Verwendung in dicht geschlossene Metallbehälter aufbewahren oder brennen.  
Selbstentzündungsgefahr: Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
Zusammenlagerungshinweise: Keine.  
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen (Lagerklasse): Behälter dicht geschlossen halten.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Kühl lagern.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine  
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden

Grenzwerten:	CAS-Nummer	Art	Wert
Stoff			
Isoparaffinischer	90622-58-5		
Kohlenwasserstoffe	90622-57-4	TRGS 900	200 ppm

## Persönliche Schutzausrüstung, sofern erforderlich:

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A2.  
Handschutz: Handschuhe (lösemittelbeständig), z.B. 4H-Handschuhe oder Handschuhe aus NBR-Gummi.  
Augenschutz: Keine.  
Körperschutz: Keine.  
Allgemeine Schutzmaßnahmen: Berührung mit den Augen und mit der Haut vermeiden.  
Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: Flüssigkeit  
Farbe: weißlich und gelb  
Geruch: charakteristisch  
pH: -  
Siedepunkt: -  
Schmelzpunkt: -  
Flammpunkt: > 70 °C  
Entzündlichkeit: -  
Zündtemperatur: -  
Selbstentzündlichkeit: -  
Brandfördernde Eigenschaften: -  
Explosionsgefahr: -  
Explosionsgrenzen:  
Dampfdruck (20 °C): -  
Dichte: 0,85-0,92 g/cm<sup>3</sup>  
Löslichkeit: -  
Wasserlöslichkeit: -  
Fettlöslichkeit: -  
Verteilungskoeffizient  
n-Octanol/Wasser: -  
Viskosität (v/40 °C nach  
ISO 3219): >7 mm<sup>2</sup>/s  
Lösemitteltrennprüfung: -  
Lösemittelgehalt: 65-71%  
- bedeutet: Nicht anwendbar, oder keine Daten vorhanden.  
Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf die eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n) Komponente(n).

## 10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Ölgetränkte Tücher, Vliese etc. nach dem Verwendung nicht in offenen Behälter aufbewahren. **Selbstentzündungsgefahr.**  
Zu vermeidende Stoffe: Oxidationsmittel.  
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine.

## 11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfung: Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.  
Erfahrungen aus der Praxis:  
Nach Einatmen: In kleinen schlecht belüfteten Räumen sind eine Reizwirkung auf die Atemwege, sowie Kopfschmerzen und Abgeschlagenheit nicht auszuschließen.  
Nach Hautkontakt: Täglicher Hautkontakt kann Hautreizungen und evtl. Ekzeme hervorrufen.  
Nach Augenkontakt: Das Produkt ist stark reizend nach direkter Berührung mit den Augen.  
Nach Verschlucken: Verschlucken des Produktes führt zu einer Reizung des Magen-Darm-Kanals, und Magenschmerzen. Kann beim Verschlucken und Erbrechen Lungenschäden verursachen.

## 12. Angaben zur Ökologie: (für relevante Komponenten)

Verhalten in Umweltkompartimenten: Für das Produkt liegen keine ausreichenden Daten für Ökotoxische Wirkungen für Einzelkomponenten: Die im Produkt verwendete Kohlenwasserstoffgemische sind nach GefStoffV nicht als umweltgefährlich eingestuft. Für die übrigen Komponenten liegen keine ausreichenden Daten für.  
Weitere ökologische Hinweise: Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt  
Empfehlung: Abfall wird gesammelt, in geschlossene gekennzeichnete Behälter überführt, und der örtlichen Entsorgungsunternehmen übergeben.  
Abfallschlüssel-Nummer: 553  
Abfallname: Lösemittel, organisch, frei von halogenierter organischer Verbindung.  
Ungereinigte Verpackung  
Empfehlung: Nicht restentleerte Behälter sind wie das Produkt selbst zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

## 14. Angaben zum Transport

Allgemeine Hinweise: Das Produkt ist nicht transportklassifiziert.  
UN-Nr.: -  
Bezeichnung des Gutes: -  
IMDG/IGVV Sec: ADR/RID/IGVS/IGGVE:  
Klasse: Klasse:  
EmS-Nr.: Ziffer/Buchstabe:  
MFAG: Warntafel gefahr-Nr.:  
PG:  
Marine Pollutant: ADN/ADNR:  
Klasse: Klasse:  
ICAO/IATA: Ziffer/Buchstabe:  
Kategorie: Kategorie:  
PG:

## 15. Vorschriften

Kennzeichnungsschild: Enthält: Isoparaffinen  
Gesundheitsschädlich; kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen (R65)  
Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen (S62)  
VbF: A III  
Nationale Vorschriften:  
Beschäftigungsbeschränkungen: Entfällt StörfallIV: Entfällt  
Technische Anleitung Luft: Emissionsklasse III Sonstige Vorschriften: Entfällt  
Wassergefährdungskategorie: WGK 1

## 16. Sonstige Angaben:

Schulungshinweise: Keine besonderen Anforderungen an die Ausbildung.  
Weitere Information: Revidiert Kapitel 2, 3, 4, 7, 8, 9, 10, 11, 12 und 15.